

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Etzer Bund e.V.
am Freitag, den 27. Januar 2017, 19.30 Uhr im Etzer Bund Haus.

Anwesend sind 45 Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste)

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Sitzungseröffnung durch Dieter Winzer um 19.35 Uhr

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an die in 2016 verstorbenen Vereinsmitglieder – Bruno Benthin, Bärbel Blank, Heinz-Otto Martens, Siegfried Matz, Kurt Priedemann und Claus Voss.

TOP 2 Festlegung der Tagesordnung

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Somit gilt folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache
4. Bericht der Schatzmeisterin mit anschließender Aussprache
5. Bericht der Kassenprüfer mit anschließender Aussprache
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Festausschusses
8. Neuwahl der Kassenprüfer
9. Neuwahl des Ehrengerichts
10. Bekanntgabe der Termine für das Jahr 2017
11. Verschiedenes / Anregungen

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache

Den Jahresbericht beginnt Dieter mit einem herzlichen Dank, Anerkennung und Lob des gesamten Vorstandes bei allen Helfern, Unterstützern und Amtsinhabern für die tolle, engagierte Mitarbeit des vergangenen Jahres.

Der Rückblick auf 2016 wird von Dieter als sehr erfolgreich geschildert. Es ist viel geschaffen und einiges auf den Weg gebracht worden.

Unsere traditionellen und auch die neuen Veranstaltungen sind fast alle sehr gut angenommen und umgesetzt worden.

Osterfeuer und Spielabende, als unsere „Dauerbrenner“, waren wieder sehr gut

besucht und rundum gelungen. Beim Osterfeuer hatten wir viele Helfer, u.a. war auch ein Teil der Appener Flüchtlinge, beim Holz sammeln dabei.

Beim Kinder- und Grillfest ist das Ergebnis zum Teil unterschiedlich zu betrachten. Das Kinderfest war super und sehr gut besucht. Das Konzept ist so in Ordnung und soll auch beibehalten werden. Änderungen sind wenn nur marginal vorzunehmen.

Beim Grillfest waren wir mit den Besucherzahlen nicht ganz zufrieden. Ein Grund hierfür könnten ggf. andere Veranstaltungstermine (Schlagermove, Pinneberger Weinfest etc.) sein. Dieser Umstand wird künftig größere Berücksichtigung bei der Terminplanung finden.

Am 15. April feierte unsere Theatergruppe mit dem Dreiakter „Hexensommer“ Premiere. Spaß und Spannung wurden großgeschrieben. Die Rückmeldungen aus dem Publikum waren sehr positiv. Bei den Besucherzahlen ist aber auch hier Steigerungspotenzial vorhanden und wünschenswert.

Der Einakter „Vun Kaninken un annere Lüüd“ ist ebenfalls sehr gut aufgenommen und mit viel Applaus bedacht worden. Mit dem anschließenden Dorffest waren wir und auch unsere Besucher sehr zufrieden. Es wurde viel getanzt und die Altersmischung stimmte.

Das Public-Viewing der Fußball-Europameisterschaft war eine Premiere für uns. Sehr gute Stimmung, geschmückter Saal, geschminkte Besucher und gut besucht, was wollen wir mehr. Wird bei entsprechenden Anlässen wieder aufgenommen.

Auch der Plattdeutsche Abend mit Dorfgeschichten, Anekdoten, Versen usw. als neue Veranstaltung war mit um die 50 Besucher sehr gelungen. Die Gäste und Akteure waren sehr zufrieden. Es ist geplant, die Veranstaltung dieses Jahr zu wiederholen.

Den Kreis der neuen Veranstaltungen schließt unser Abend mit Federweißer und Zwiebelkuchen sowie ein älteres aufgezeichnetes Theaterstück unserer Theatergruppe. Der Film „Verdreegt jo“ bildete hier den Auftakt. Weitere Abende in dieser Form werden folgen.

Abgesagt wurde, wie auch schon im Vorjahr, unser Weihnachtsbrunch. Es gab keine Anmeldungen. Den Weihnachtsbrunch haben wir daher aus dem Veranstaltungskalender herausgenommen.

Auch 2016 gab es Veranstaltungen mit Beteiligung des Etzer Bund.

Das Sommerferienprogramm der Gemeinde wurde vom Etzer Bund mit einem Fußballtraining am Nachmittag unterstützt. 14 Kinder hatten beim Training und anschließendem Grillen viel Spaß und Freude.

Beim Erntedank-Umzug waren wir auch wieder vertreten. Wir hatten einen tollen Wagen, die Taschen mit Süßigkeiten sind sehr gut angekommen, wir können rundum

zufrieden sein. Auf dem Wagen waren die Eltern und Kinder, die beim Schmücken geholfen haben. Für 2017 ist bereits der Trecker mit Fahrer gebucht.

Sauberes Schleswig-Holstein ist seit vielen Jahren für den Etzer Bund ein fest eingeplantes Engagement. Auch im vergangenen Jahr waren wir mit Trecker, Hänger und diversen Kindern und Erwachsenen wieder dabei.

Desweiteren wurden von Dieter noch nachfolgende Punkte aus 2016 angesprochen:

- Anschaffungen / Investitionen

Unkraut-Abflambrenner
5 Bistro-Stehtische
5 Laubharken/-säcke
14 Tischdecken

Gegenstände, die noch in Ordnung sind und von uns nicht mehr benötigt werden, veräußern wir über eBay-Kleinanzeigen.

- Presse

Im vergangenen Jahr waren wir häufig und mit positiven Presseartikeln vertreten. Appen im Blick haben wir für unsere Präsenz mit „Neues vom Etzer Bund“ in jeder Ausgabe genutzt.

- Homepage

Zum Jahresende hatten wir ca. 7.000 Aufrufe. Mit der Nutzung unserer Seite für unsere Darstellung, für Mitteilungen und Informationen sind wir zufrieden. Mittelfristig denken wir auch über einen Auftritt bei Facebook bzw. Twitter nach.

- Vermietung

Die Mieteinnahmen haben sich weiterhin positiv entwickelt. Die Vermietungstage beliefen sich 2016 auf 33 Tage. Anfang 2016 hat Ingomar seinen Rücktritt erklärt. Sibylle und Sieglinde haben die Vermietungsaufgabe übernommen.

- Mitgliederstatistik 31.12.2016

Gesamt hatten wir Ende 2016 - 241 Mitglieder
Entwicklung in 2016 - (verstorben 6, Kündigungen 7, Eintritte 7)

Auszug aus unserer Altersstruktur

31 – 55 Jahre: 37,2% der Mitglieder
56 – 65 Jahre: 25,0% der Mitglieder

Unsere Altersstruktur kann als ausgeglichen bezeichnet werden. Mit diesem Verhältnis sind wir sehr zufrieden.

Den Ausblick für 2017 hat Dieter nachfolgend kurz umrissen:

- Geplante Renovierungsvorhaben / Anschaffungen (teilweise auch erst in den kommenden Jahren)

Theatervorhang	Austausch geplant
Flügeltür im Saal	Austausch geplant
Gasbrennwert Heizungstherme	Angebote liegen vor, Auftrag wird kurzfristig erteilt
Saal Teil-/Renovierung	Umsetzungsplanung soll ggf. dieses oder spätestens nächstes Jahr aufgenommen werden

- Vermietung 2017

Neu – Mietgliedschaft bis	1 Jahr	180 Euro
Mietgliedschaft von	2 – 5 Jahre	120 Euro
Mietgliedschaft von	6 – 10 Jahre	80 Euro
Mietgliedschaft ab dem	10. Jahr	60 Euro

Anpassung der Mietpreise spätestens nach 3 Jahren (Vorstandsbeschluss)
Richtgröße ist der Preisindex des statistischen Bundesamtes

Kostenpauschale für Müll 5 Euro

Stornierungen bis 21 Tage vor dem Veranstaltungstermin – 25% des Preises
bei späteren Stornierungen – 50% des Preises

- Terminabstimmungen

Abstimmungen zwischen den ortsansässigen Vereinen, um für 2018 möglichst wenige Überschneidungen bei Veranstaltungen zu haben.

- Treffen der ortsansässigen Vereine

2017 findet ein Treffen der Vertreter ortsansässiger Vereine statt. Ziel ist ein Erfahrungsaustausch und ggf. voneinander lernen.

- Theatersparte

Organisation / Umsetzung des 60 jährigen Theaterjubiläums

- 3 Akter im November 2017, Daten sind der Terminvorschau 2017 zu entnehmen. Kartenvorverkauf bei Edda 04101 64718 bzw. bei Nicole 04101 513144

- Faschingsjubiläumsparty am 11.11.2017 Kartenvorverkauf ebenfalls bei Edda und Nicole.

Über das Jubiläum wird durch Flyer und Infos auf unserer Homepage sowie z.B. im „Appen im Blick“ informiert.

Weitere Vorhaben, die wir umsetzen bzw. anstreben wollen.

- Anzahl der aktiven Spieler erhöhen.
- weitere Besuche von Seminaren (Amateurtheater e.V.) die eigenen Fähigkeiten erweitern und ausbauen.
- Aufbau einer Kinder- und/oder Jugendgruppe.

Dieter beendet seinen Bericht mit einem Dank an seine Vorstandskollegen sowie den Festausschuss für die sehr gute Zusammenarbeit.

In der Aussprache vermisst Uwe Damm im Bericht Informationen über unseren Neukalen Besuch. Desweiteren stellt Uwe die Frage, wie dieses Jahr der Besuch aus Neukalen geplant und organisiert werden soll.

Dieter bittet Walter Lorenzen über den Besuch in Neukalen zu berichten. Walter berichtet kurz über den Besuch. In Basedow das Schloss besichtigt, Schlosspark, Dorfkirche und gemeinsames Grillen mit den Mitgliedern des Heimatvereins Neukalen. Es war ein gelungener Besuch, der viel Freude und Spaß bereitet hat.

Der geplante Besuch aus Neukalen wird dieses Jahr nicht stattfinden und auf das kommende Jahr verschoben. Walter und Dieter werden in den nächsten Monaten nach Neukalen fahren und mit Wolfgang Schimmel und Karl-Friedrich Lenz sprechen, um unsere Gründe für die Verlegung darzulegen. Die Beiden sowie Frau Rettig werden zu unserem diesjährigen Theaterjubiläum eingeladen. Dieter hofft mit dieser Ausführung die Frage von Uwe beantwortet zu haben.

Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 4 Bericht der Schatzmeisterin mit anschließender Aussprache

Brigitte beginnt ihren Bericht über die Finanzen. Insgesamt hatten wir 2016 Ausgaben in Höhe von € 31.200,47 und Einnahmen in Höhe von € 27.780,91. Wir haben also mehr ausgegeben als eingenommen (€ 3.419,56).

Die größte Ausgabe hatten wir für die Renovierung des Sanitärbereiches mit € 9.789,00 wobei uns die Gemeinde mit einem Zuschuss von € 7.500,00 super unterstützt hat.

Für Strom, Gas, Abwasser, Müll, Steuern, Versicherungen, Telefon und Reinigung haben wir 2016 Kosten in Höhe von ca. € 7.100,00 gehabt. Knapp € 600,00 mehr als 2015.

Die Einnahmen aus Vermietungen und Mitgliedsbeiträgen beliefen sich 2016 auf rund € 7.500,00.

Veranstaltungen:

Spieleabend	+ 137,00 €
Osterfeuer	+ 572,00 €
Theaterabende	+ 1.502,00 €
Public Viewing	+ 606,00 €
Kinder- und Grillfest	+ 111,00 €
Federweißer	+ 180,00 €
Dorffest	+ 519,00 €
Einakter mit Büfett	+ 503,00 €
Spieleabend	+ 187,00 €
Plattdeutscher Abend	+ 130,00 €

Bestand 31.12.2015	+ 18.834,31 €
Einnahmen 2016	27.780,91 €
Ausgaben 2016	<u>31.200,47 €</u>
Bestand 31.12.2016	<u>+ 15.414,75 €</u>

Aussprache wird nicht gewünscht.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Jürgen Rogalewski berichtet über die stattgefundene Kassenprüfung und stellt fest, dass es keine Beanstandungen gibt.

Aussprache wird nicht gewünscht.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der Schatzmeisterin und dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 7 Neuwahl des Festausschusses

Dieter dankt dem bisherigen Festausschuss (Edda, Sibylle, Ursula, René und Tobias) für die hervorragende und professionelle Arbeit sowie den großen Einsatz.

Zur Wahl vorgeschlagen wird, bis auf Ursula (Urmel), der bisherige Festausschuss und als neue Mitglieder Martina und Kristian Sköld.

Der Festausschuss wird als Block einstimmig bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

TOP 8 Neuwahl der Kassenprüfer

Dieter dankt den bisherigen Kassenprüfern Wilhelm Hansen und Hermann Schmidpott.

Zur Wahl vorgeschlagen werden Petra Müller und Hermann Schmidpott.

Beide werden einstimmig bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

Petra und Hermann nehmen die Wahl an.

TOP 9 Neuwahl des Ehrengerichts

Dieter dankt dem bisherigen Ehrengericht.

Zur Wahl vorgeschlagen werden Johannes Sommerschmied, Harry de Jong und Bruno Grabowski.

Die drei werden als Block bei 1 Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

TOP 10 Bekanntgabe der Termine für das Jahr 2017

Die Termine für das Jahr 2017 werden wie vorgelegt genehmigt. Sie sind ferner auf unserer Homepage hinterlegt.

TOP 11 Verschiedenes / Anregungen

Der Hundeverein feiert dieses Jahr sein 30 jähriges Jubiläum. Jürgen fragt an, ob er vom Etzer Bund Tische ausleihen kann.

Sofern kein Eigenbedarf vorhanden ist, unterstützt der Etzer Bund andere Vereine.

René ruft die Anwesenden zur Unterstützung und Hilfe z.B. beim Tresendienst, Holz sammeln usw. auf.

Dieter dankt allen Anwesenden und beendet die Jahreshauptversammlung um 21.05 Uhr.

Dieter Winzer
Vorsitzender und Wahlleiter

Carmen Winzer
Schriftführerin